

Antrag Nr. 12-F-03-0043

Grüne

Betreff:

Frauenförderung
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.03.2012

Antragstext:

Auch der Genderbericht Hessen 2011 bestätigt die traurige Tatsache, dass Frauen in den niedrigen Gehaltsklassen systematisch über- und in den hohen Gehaltsklassen unterrepräsentiert sind. Während etwa jeder dritte Mann mehr als 4.000 Euro im Monat verdient, erreichen diese Gehaltsklasse nur knapp 17 Prozent der Frauen. Der Anteil der Frauen im Niedriglohnsektor liegt bei rund 30 Prozent, während der Anteil bei den Männern nur rund 13 Prozent beträgt. Dr. Frank Martin, Leiter der Regionaldirektion Hessen sieht „erheblichen arbeitsmarktpolitischen Handlungsbedarf“.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. eine Analyse der Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen in Wiesbaden zu erarbeiten (Amt für Wahlen und Statistik) und im Ausschuss vorzustellen.
2. Darzulegen, welche Möglichkeiten er sieht, diesen Lohnungleichheiten auf kommunaler Ebene entgegenzuwirken.

Insbesondere ist die Einführung einer Frauenquote für Führungspositionen zu prüfen. Die Maßnahmen sind in den nächsten Frauenförderplan aufzunehmen.

Wiesbaden, 07.03.2012

Gabriela Schuchalter-Eicke
Frauenpolitische Sprecherin

Carola Pahl
Fraktionsgeschäftsstelle